

**Unterschutzstellung einer Sommerlinde, Sonnenbergweg 1, Parzelle Nr. 5605
Eigentümer: Günter und Regine Kelm, Sonnenbergweg 1, 8280 Kreuzlingen**

vom 8. Oktober 2013

Sachverhalt

Auf der Parzelle Nr. 5605 am Sonnenbergweg 1 befindet sich ein markanter Einzelbaum (Sommerlinde). Mit der vorliegenden Schutzverfügung soll dieses erhaltenswerte Objekt eigentümerverbindlich unter Schutz gestellt werden.

Der Stadtrat erwägt

§ 10 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Natur und Heimat (NHG TG, RB 450.1) verpflichtet die Gemeinden, den Schutz und die Pflege von erhaltenswerten Objekten zu sichern. Dazu gehören nach § 2 Abs. 2 NHG TG unter anderem Lebensräume für Tiere und Pflanzen wie Mager- und Trockenwiesen, Feuchtstandorte, Hecken, Bäume und Baumgruppen ausserhalb des Waldareals sowie Obstgärten oder Anlagen von kulturgeschichtlicher Bedeutung samt Ausstattung und Umgebung.

Nach Art. 24 Abs. 1 des Baureglements der Stadt Kreuzlingen (BauR) erlässt der Stadtrat Pläne und Inventare mit Richtplancharakter, in denen die erhaltenswerten Objekte im Sinne von § 2 NHG TG aufgezeichnet sind. Dieser Verpflichtung ist der Stadtrat mit dem Erlass des Richtplanes Natur- und Heimatschutz vom 22.11.2011 (genehmigt vom Departement für Bau und Umwelt am 06.07.2012) nachgekommen. Die eigentümerverbindliche Unterschutzstellung der in diesen Plänen und Inventaren bezeichneten Objekte ist durch den Stadtrat zu verfügen (Art. 24 Abs. 4 BauR).

Beiträge an den Erhalt und die Pflege des Baumes werden – soweit die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt sind - nach dem Beitragsreglement Natur- und Heimatschutzobjekt der Stadt Kreuzlingen ausgerichtet.

Der Baum ist aus folgenden Gründen unter Schutz zu stellen:

- **Ökologie:** Der Baum bietet Lebensraum für die einheimische Fauna. Er bildet einen wichtigen Trittstein für die ökologische Vernetzung.
- **Baumdenkmal:** Es handelt sich um ein wertvolles Solitärobjekt mit grosser gestalterischer Bedeutung. Zudem beeinflusst der Baum das städtische Mikroklima auf vielfältige Weise sehr positiv.
- **Flurgesetz:** Der Baum widerspricht dem kant. Flurgesetz (Überschreiten des Grenzabstands). Mit der Unterschutzstellung wird das Natur- und Heimatschutzgesetz höher gewichtet als das Flurgesetz. Der Baum kann langfristig erhalten werden.

Das Gutachten der Firma baumART aus Weinfelden vom 2. April 2013 kommt zum Schluss, dass der Baum schützenswert ist.

Zusammenfassend handelt es sich ohne Zweifel um ein schutzwürdiges und damit erhaltenswertes Objekt im Sinne der erwähnten Bestimmungen, so dass der für die Sommerlinde notwendige Schutz zu erlassen ist.

Der Stadtrat beschliesst

1. Die Sommerlinde auf der Parzelle Nr. 5605 wird gemäss Situationsplan 1:500, welcher integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bildet, unter Schutz gestellt.
2. Der jeweilige Eigentümer der Parzelle Nr. 5605 hat den geschützten Baum zu erhalten und zu pflegen. Eingriffe im Wurzel- und Kronenbereich bedürfen einer Bewilligung der Stadt Kreuzlingen, wobei Unterhalt und Pflege im üblichen Rahmen hiervon ausgenommen sind. Beim Absterben des Baumes besteht eine Ersatzpflicht am Standort des abgestorbenen Baumes.
3. Für den Erhalt und die Pflege des Baumes werden – soweit die entsprechenden Voraussetzungen erfüllt sind – Beiträge gemäss Beitragsreglement Natur- und Heimatschutzobjekte der Stadt Kreuzlingen vom 17.11.2011 ausgerichtet.
4. Dieser Beschluss ist nach Eintritt der Rechtskraft gemäss § 23 NHG im Grundbuch anzumerken.

5. Rechtsmittel

Gegen diesen Entscheid kann innert 20 Tagen nach Zustellung beim Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau, 8510 Frauenfeld Rekurs erhoben werden. Der Rekurs hat eine Begründung und einen Antrag zu enthalten. Er ist im Doppel, mit Unterschrift und unter Beilage des angefochtenen Entscheides einzureichen.

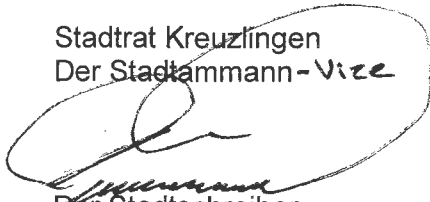
6. Mitteilung an

- Günter und Regine Kelm, Sonnenbergweg 1, 8280 Kreuzlingen (A-Post Plus)
- Klemenz Somm, Langhaldenstrasse 45, 8280 Kreuzlingen (A-Post Plus)
- Robert Schnyder von Wartensee, Mellgentenstrasse 35, 8280 Kreuzlingen (A-Post Plus)
- Roland Hartmann, Besmerstrasse 49, 8280 Kreuzlingen (A-Post Plus)
- Hartmann Peter Erben, pa Roland Hartmann, Besmerstrasse 49, 8280 Kreuzlingen (A-Post Plus)
- Martin Müller, Sonnenbergstrasse 18a, 8280 Kreuzlingen (A-Post Plus)
- Anita Müller, Sonnenbergstrasse 10, 8280 Kreuzlingen (A-Post Plus)
- Edwin Steuble, Sonnenbergstrasse 8, 8280 Kreuzlingen (A-Post Plus)
- Edda Geus, Sonnenbergstrasse 4, 8280 Kreuzlingen (A-Post Plus)
- Felix Anderes, Sonnenbergstrasse 2, 8280 Kreuzlingen (A-Post Plus)
- Ruth Martin, Sonnenbergstrasse 6, 8280 Kreuzlingen (A-Post Plus)
- Thurgauische Naturforschende Gesellschaft, 8500 Frauenfeld (A-Post Plus)
- Verein für Pilzkunde Thurgau, Präsident, Renato Righes, Zollstrasse 56, 8212 Neuhausen am Rheinfall (A-Post Plus)
- Pro Natura Thurgau, Geschäftsstelle, Hofplatz 2, 9220 Bischofszell (A-Post Plus)
- Thurgauer Vogelschutz, z. Hd. Andreas Engeler, Rosengasse 3, 8555 Müllheim (A-Post Plus)

- WWF Sektion Bodensee/Thurgau, Regionalstelle, Bahnhofstrasse 4, 8570 Weinfelden (A-Post Plus)
- Amt für Raumplanung des Kantons Thurgau, Verwaltungsgebäude 8510 Frauenfeld (A-Post Plus)
- Grundbuchamt, Hauptstrasse 74, 8280 Kreuzlingen (übergeben durch die Bauverwaltung nach Eintritt der Rechtskraft)
- Bauverwaltung

Für die Richtigkeit

Stadtrat Kreuzlingen
Der Stadtkammann-Vize


Der Stadtschreiber

Beilagen für Verfügungsadressat

- Situationsplan 1:500
- Baumbeurteilung von vom 2. April 2013

Versand am: **17. OKT. 2013**

BAUMBEURTEILUNG

Datum 2.4.2013

1 Baumdaten

NHG-Objekt-Nr. Zuteilung pendent

Baumart	<u>Sommerlinde</u> <u>(<i>Tilia platyphyllos</i>)</u>	Kunde	<u>Regine Kelm</u> <u>Sonnenbergweg 1</u>
Stammumfang	<u>262 cm 1 m über Boden</u>	Objekt	<u>Sonnenbergweg 1</u>
Höhe geschätzt	<u>13 m</u>	Ortsbezeichnung	<u>Hausgarten</u>

2 Standort

Bodenbeschaffenheit	<u>überwiegend offen; Pflanzrabatte und Rasenfläche</u>
Auffüllung/Abgrabung	<u>Wurzelabgrabungen im Zuge jüngster Bauarbeiten</u>
Mängel	<u>-</u>
Stellung/Wert	<u>gestalterischer und ortsbildprägender Solitärbaum</u>
Bemerkungen	<u>-</u>

3 Zustand

Biomechanik

• Stammfuss	<u>Wurzelanläufe deutlich ausgeprägt und intakt</u>
• Stamm/Stämme	<u>einstämmig, gerade, ohne Mängel</u>
• Hauptäste/Gabelungen	<u>Gabelungen arttypisch entwickelt und intakt</u>
• Kronenform	<u>arttypisch entwickelt, schlank</u>
• Jahrestrieblänge	<u>normal</u>
• Blattgrösse	<u>jahreszeitlich bedingt nicht feststellbar</u>
• Belaubungsdichte	<u>geschlossen</u>
• Vitalität (VS 0-3) 0=s.gut / 3=schlecht	<u>Vitalitätsstufe1 (Degenation), gut</u>
• Bemerkungen	<u>Bildung von zahlreichen Sekundärtrieben im Kronenraum</u>

Schadstellen

• Anfahrschäden	<u>-</u>
• Wunden	<u>diverse Schnittwunden im Kronenraum, einzelne Astabbrüche</u>
• Faulstellen	<u>-</u>
• Pilzfruchtkörper	<u>-</u>
• Rindenriss/Holzriss	<u>-</u>
• Totholz	<u>in üblichem Umfang vorhanden</u>
• Krebs/Bohrende Insekten	<u>-</u>
• Harz-/Gummi-/Schleimfluss	<u>-</u>
• Bemerkungen	<u></u>

- Messung 1
- Messung 2
- Messung 3

-

-

-

Bemerkungen

Messungen derzeit nicht erforderlich

4 Zusammenfassung

Der Baum ist aufgrund seines gestalterischen Wertes für die
Liegenschaft und deren Umfeld sehr erhaltenswert. Das Ent-
wicklungspotenzial am Standort ist vollumfänglich gegeben.

5 Schützenswert ☒

Nicht Schützenswert ☐

6 Empfehlung

Weitere Entwicklung des Baumes abwarten und ggf. Spätfolgen
der Baumassnahmen baumpflegerisch korrigieren.

7 Bild

Aufnahme vom 2.4.2013

